

**Langwest 2017 Országos Tehetségkutató Tanulmányi Verseny**  
**Német nyelv – III. kategória (B1 - alapfok)**

**A feladatlap kitöltése alatt semmilyen segédeszköz nem használható!**  
**A rendelkezésre álló idő: 90 perc**

**I. Wähle die richtige Lösung aus!**

1. Ich erinnere mich noch ..... Liebe.  
A/ an meine erste      B/ an meinen ersten      C/ auf meiner erster      D/ auf meinen ersten
2. Er zieht ..... immer so komisch an. Heute hatte er eine rote Hose an.  
A/ -      B/ ihm      C/ sein      D/ sich
3. .... kauft seine Bücher meistens online.  
A/ Der meines Onkels Sohn      B/ Der Sohn meines Onkels  
C/ Meinem Onkels Sohn      D/ Von meinem Onkel der Sohn
4. Den Brief habe ich ..... meinen Schulsachen gefunden.  
A/ mitten      B/ unter      C/ zwischen      D/ zur
5. Wir ..... vor kurzem nach Budapest .....  
A/ haben ... umgezogen      B/ haben ... umzogen  
C/ sind ... umgezogen      D/ wurden ... umzogen
6. Die Giraffe ist ..... an Land lebende Tier der Welt.  
A/ am höchsten      B/ das höchste      C/ hoch      D/ höher
7. An ..... bleibe ich lieber im Haus.  
A/ nasse und windige Tage      B/ nassen und windigen Tage  
C/ nassen und windigen Tagen      D/ nasser und windiger Tag
8. Ich habe den Ferienjob gewählt, ..... ich am meisten verdienen kann.  
A/ damit      B/ mit dem      C/ mit ihm      D/ womit
9. .... still, Lisa ist krank und sie ist gerade eingeschlafen.  
A/ Seid      B/ Seid ihr      C/ Seien      D/ Sein
10. .... beschäftigst du dich am liebsten in deiner Freizeit?  
A/ Was      B/ Wobei      C/ Worum      D/ Womit
11. Es gab wenig Schnee im Winter, wir ..... deshalb kaum Ski fahren.  
A/ konnten      B/ mochten      C/ wollten      D/ wussten
12. Wann ..... du mit dem Lesen fertig? Ich möchte die Zeitung auch mal kurz haben.  
A/ werdest      B/ werdet      C/ wird      D/ wirst
13. In meiner Klasse hat ..... ein Fahrrad. Wir hatten sogar eine Tour gemacht.  
A/ alle      B/ jemand      C/ jeder      D/ man
14. Hinter unserem Hotel ..... ein riesiger Wald.  
A/ legte      B/ lagt      C/ legt      D/ lag
15. Meine Eltern sind ..... 28 Jahren verheiratet.  
A/ vor      B/ seit      C/ mit      D/ von



**III. Lies die Texte aus den Grimm Märchen. Finde zu jedem Märchen (26-30) den richtigen Titel (A-F). Achtung! Es gibt einen Titel zu viel.**

Märchen nach Brüdern Grimm

31. Sie fingen wieder an zu gehen, aber sie gerieten immer tiefer in den Wald. Als es Mittag war, sahen sie ein schönes Vöglein auf einem Ast sitzen, das sang so schön. Es flog vor ihnen her, und sie gingen ihm nach, bis sie zu einem Häuschen gelangten. Das Haus war aus Brot gebaut und mit Kuchen bedeckt, aber die Fenster waren von hellem Zucker.

32. Der Königssohn hatte aber eine List gebraucht und hatte die ganze Treppe mit Pech bestreichen lassen; da war, als es hinabsprang, der linke Pantoffel des Mädchens hängen geblieben. Der Königssohn hob ihn auf, und er war klein und ganz golden. Am nächsten Morgen ging er damit zu dem Mann und sagte zu ihm: „Keine andere soll meine Frau werden als die, an deren Fuß dieser goldene Schuh passt.“

33. Die alte Frau rief ihm nach: „Was fürchtest du dich, liebes Kind? Bleib bei mir, wenn du alle Arbeit um Haus ordentlich tun willst, so soll's dir gut gehen. Du musst nur Acht geben, dass du mein Bett gut machst und es fleißig aufschüttelst, dass die Federn fliegen, dann schneit es in der Welt.“

34. Als es ganz dunkel geworden war, kamen die Herren von dem Häuslein, die in den Bergen arbeiteten. Der erste sprach: „Wer hat auf meinem Stühlchen gesessen?“ Der zweite: „Wer hat von meinem Tellerchen gegessen?“ Der dritte: „Wer hat von meinem Brötchen genommen?“ Der vierte: „Wer hat von meinem Gemüschchen gegessen?“ Der fünfte: „Wer hat mit meinem Gabelchen gestochen?“ Der sechste: „Wer hat mit meinem Messerchen geschnitten?“ Der siebte: „Wer hat aus meinem Becherlein getrunken?“

35. Da lag die Großmutter und hatte die Haube tief ins Gesicht gesetzt und sah so wunderlich aus. „Ei, Großmutter, was hast du für große Ohren?“ „Dass ich dich besser hören kann.“ „Ei, Großmutter, was hast du für große Augen?“ „Dass ich dich besser sehen kann.“ „Aber, Großmutter, was hast du für ein entsetzlich großes Maul?“ „Dass ich dich besser fressen kann.“

A. Hänsel und Gretel

B. Schneewittchen

C. Rotkäppchen

D. Frau Holle

E. Froschkönig

F. Aschenputtel

**IV. Wähle die richtige Lösung aus! Achtung! Es gibt vier Möglichkeiten zu viel!**

Hallo Julia,

stell dir mal vor, gestern war der Geburtstag (36)..... Mama. Wir sind in ein (37)..... gegangen, damit sie nicht zu Hause kocht. Mein Vater hat schon vorige Woche einen Tisch für uns (38)..... Zuerst haben wir etwas (39).....Trinken bestellt, dann konnte ich die Speisekarte studieren. Ich esse gern Fischgerichte, so habe ich einen Nudel-Fisch-Tomaten-Auflauf probiert. Er hat mir so gut (40)....., dass ich meine Mutter gebeten habe, dass wir diese Speise einmal auch zu Hause zubereiten. Meine Schwester isst im Restaurant immer panierten (41).....mit irgendeinem Salat. Meine Eltern haben eine Platte des Hauses für zwei (42) ..... bestellt. (43).....des Abendessens haben wir uns unterhalten und viel gelacht. Zum (44).....gab es Sacher-Torte. Jeder war mit dem Essen zufrieden und keiner (45)..... nachher Geschirr zu spülen! Es war ein toller Abend!

Jetzt bist du dran. Schreibe mir bitte über deine Lieblingsspeisen!

Tschüs, deine Greta

A	BRAUCHTE	H	NACHTISCH
B	FLEISCH	I	PERSONEN
C	FÜR	J	RESERVIERT
D	GEGESSEN	K	RESTAURANT
E	GESCHMECKT	L	SOLLTE
F	KÄSE	M	WÄHREND
G	MEINER	N	ZUM

## V. Ergänze die Endungen! Markiere -e, -es oder -en!

### Fast food und Gesundheit

Big Mac – klar. Der schnell (46)..... Apfel zwischendurch? Nein. Die würzig (47)..... Bratwurst mit Pommes? Ja. Das Butterbrot in der Aktentasche? Nein. Klein (48) ..... Pizzaschnitte? Gyros? Hot Dog? Ja. Alles, was in großen Mengen zubereitet und in Imbissbuden als schnell (49)..... Standardgericht gereicht wird – in essfertig (50).... Portionen -, das ist Fast food.

Fast food gehört selten zur gesund(51) .... Ernährung. Oft ist es sehr fettig und arm an Vitaminen. Das gilt aber manchmal auch für das „langsam(52).....“ Essen, das der Kellner serviert: panierte Schnitzel mit Pommes oder Kotelett mit Bratkartoffeln. Das kann auch zu Hause gelten, wenn wir auf dünn(53)..... Brotscheiben dick(54).... Leberwurststücke legen. Die Ernährung soll ausgewogen sein: Wer nur gesund(55).... Äpfel isst, lebt trotzdem ungesund.

## VI. Welche Bedeutung ist die richtige?

- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| 56. Das geht nicht!              | A. Ich habe viel Arbeit.                     |
| 57. Das schafft er nicht!        | B. Es ist geschlossen.                       |
| 58. Die Familie kommt zu kurz.   | C. Das ärgert mich sehr.                     |
| 59. Wir haben zu.                | D. Ich weiß es.                              |
| 60. Er hatte Schwein.            | E. Er kann das nicht machen.                 |
| 61. Er drückt mir die Daumen.    | F. Er wünscht mir viel Glück.                |
| 62. Das ist mir bekannt.         | G. Das ist nicht möglich.                    |
| 63. Das geht mir auf den Wecker. | H. Ich weiß es nicht.                        |
| 64. Ich habe viel zu tun.        | I. Er hatte Glück.                           |
| 65. Ich habe keine Ahnung.       | J. Man hat nicht genug Zeit für die Familie. |

## VII. Welches Verb passt zu welchem Substantiv?

- |                           |                |
|---------------------------|----------------|
| 66. Blumen ...            | A. kochen      |
| 67. auf einem Pferd ...   | B. melken      |
| 68. Suppe ...             | C. gießen      |
| 69. Pilze...              | D. reiten      |
| 70. ein Schloss ...       | E. ernten      |
| 71. Torte ...             | F. besichtigen |
| 72. Fische ...            | G. backen      |
| 73. den Hausschlüssel ... | H. fangen      |
| 74. Kühe ...              | I. verlieren   |
| 75. Getreide ...          | J. sammeln     |

